

Agrometeorologische Prognose für Ende Februar

Автор(и): Растителна защита
Дата: 27.02.2019 Брой: 2/2019



Mitte des Monats wurden die agrometeorologischen Bedingungen durch überdurchschnittliche Temperaturen im Vergleich zu den klimatologischen Normen bestimmt. In den Feldgebieten des Landes lagen ihre durchschnittlichen Tageswerte um und über dem biologischen Minimum, das für die Wiederaufnahme und den Fortschritt der Vegetation bei Weizen und Gerste erforderlich ist. Dadurch stieg der Anteil der Wintergetreidekulturen, die in das dritte Blattwachstumsstadium eintraten.

Ende Februar wird ein starker Temperaturrückgang und durchschnittliche Tageswerte unter den Normen erwartet, was zu einer Verlangsamung und einem Stillstand der Vegetation bei Weizen, Gerste und Raps führen wird. Die prognostizierten negativen Mindesttemperaturen werden über den kritischen Schwellenwerten für die

Winterlandwirtschaftskulturen liegen. In diesem Zeitraum werden bei Weizen und Gerste folgende Wachstumsstadien beobachtet: Blattbildung (Beginn des dritten Blattstadiums – Kazanlak, Bazovets, Kneja und verbreitet – Haskovo, Pazardzhik), Beginn der Bestockung (Pazardzhik, Nikolaevo) und verbreitete Bestockung (Novachene, Pavlikeni, Silistra, Karnobat). Bei Raps ist das beobachtete Wachstumsstadium die Rosettenbildung.

Kern- und Steinobstarten befinden sich im Stadium des Knospenschwellens. In den südwestlichen Regionen des Landes (Sandanski) wurde der Beginn des Safflusses bei der Rebe verzeichnet.

Die Bedingungen werden geeignet sein, um Bodenbearbeitung auf freien Flächen durchzuführen und die herbstgesäten Kulturen mit Stickstoff-Mineraldüngern zu düngen.

Quelle: NIMH